

## Protokoll der 15. Generalversammlung

Dienstag, 3. Mai 2022

Mediathek Wallis St-Maurice

### Programm

8h30	Empfang in der MW-St-Maurice
8h45-10h00	15. Generalversammlung
10h00-10h30	Pause
10h30-11h00	Präsentation des pädagogischen Angebots
11h00-12h00	Workshop Zusammenarbeit Schule - Bibliothek
ab 12h15	Mittagessen

### 1. Begrüssung, Präsenz

Samantha Gothuey, Präsidentin von BiblioWallis, eröffnet die 15. Generalversammlung um 8h45 Uhr und heisst die Anwesenden willkommen. Sie dankt Valérie Bressoud Guérin und ihrem Team für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und den Empfang. Samantha begrüsst auch speziell Sylvie Béguelin, die neue Kantonsbibliothekarin und Vizepräsidentin des Vereins.

#### Entschuldigt: 8 Personen

Besson Anne Le Châble	Mérinat Elodie Troistorrents
Bornet Laurence Bramois	Sierro Cathy Vex
Carron Nicolas Fully	Ramuz Laure CO Fully-Saxon
Martenet Ruth Troistorrents	Thurre Clémence

#### Anwesend: 61 Personen

Antonin Béatrice Erde	Hauser Véronique Port-Valais
Bagnoud Chervet Simone Crans-Montana	Heinzmann Huberta Visperterminen
Béguelin Sylvie MV Sion	Imoberdorf Eveline Münster
Bertagna Nastasia Martigny-Combe	Imstepf Benita MW-Brig
Bignens Jennifer Crans-Montana	In-Albon Muriel Sierre
Bonvin Stéphanie Crans-Montana	Jakob Christine Steg-Hohtenn
Bressoud Guérin Valérie MV St-Maurice	Jollien Josianne Savièse
Buchs Fabienne CO Collines Sion / Grône	Joray Esther Bagnes
Cachat Laurette MV St-Maurice	Lambiel Christine Ardon
Clivaz Marie-Claire Chamoson	Lambrigger Beatrice Fiesch
Crittin Lisiane Grimisuat / Ayent	Lomazzi Stéphanie Vétroz
Darbellay Tania MV Martigny	Maret Mireille CO Octodure
Dayer Véronique Conthey	Mariaux Marisol Vionnaz
Fournier Nadine Saillon	Mariétan Carla Val d'Illeiez / Champéry
Fux-Chanton Hannelore St-Niklaus	Mayor Jannick Erde
Germanier Carole Vétroz	Mengis Sterren Rebekka Visp
Germanier Elisabeth Erde Ste Famille	Michellod Leytron Josiane Leytron
Germanier Sarah Bagnes	Nicollerat Evelyne MV St-Maurice
Giroud Christelle Riddes	Nolet Véronique Ardon
Glavacevic Lucie Chalais	Parisod Pierre-Henri collab BVW
Gothuey Samantha Collombey-Muraz	Perrin-Piasenta Sophie Sierre
Grand Marianne Chalais	Perruchoud Patricia Chalais
Grept Muriel Port-Valais	Perruchoud Sabine Vouvry

Grichting Manuela Naters  
Richard Anne-Cécile Massongex  
Rouiller Pauline Salvan  
Scattolin Isabella Troistorrents  
Stocker Beatrice Visp  
Studer Claudine MW-Brig  
Studer Daniela Visperterminen  
Theytaz Véronique Nendaz / CO St-Guérin  
Vernier Nicole LCC Sion  
Vouillamoz Nathalie Vétroz  
Vuadens Raphaëlle Monthey  
Widmann Amoos Catherine MV St-Maurice  
Zufferey Catherine Anniviers  
Zufferey Nicole Chalais

Pignat Danielle Orsières

## 2. Protokoll der GV 2021

Das Protokoll der GV 2021 wurde nach der Online-GV vom 30. März 2021 auf SharePoint abgelegt. Die Mitglieder wurden durch eine SharePoint-Mail benachrichtigt. Das Protokoll der Generalversammlung wird genehmigt.

## 3. Eintritte, Austritte

2021 wurde keine neue Bibliothek zertifiziert. Es gab auch keinen Austritt.

## 4. Jahresbericht der Präsidentin

Die Präsidentin stellt den Mitgliedern den Jahresbericht 2021 vor.

### Vorstand

Der Vorstand von BiblioValais Wallis (BVW), bestehend aus je 1 Vertretung der 5 BiblioWallis Regionen (BWR) und der Mediathek Wallis (MW), hat sich 2021 viermal getroffen. Ebenfalls anwesend waren Marie Monnerat, die Mitarbeiterin von BVW und die Netzkoordinatorinnen der MW (Standorte Brig und St-Maurice). Bei der 14. Generalversammlung stimmten die Mitglieder online über ein neues Präsidium ab. Stéphanie Bonvin (Crans-Montana), Präsidentin seit 14 Jahren und Gründungsmitglied, wurde herzlichst verabschiedet und Samantha Gothuey (Collombey-Muraz), die Präsidentin der BWR Chablais, wurde als neue Präsidentin bestätigt.

Auch im übrigen Vorstand kam es zu Wechslen: Durch den Rücktritt von Stéphanie Bonvin (ebenfalls Präsidentin der BWR Sierre) übernahm Muriel In-Albon (BMS Sierre) die Vertretung dieser Region. Die Vertretung für die BWR Oberwallis war lange Zeit vakant und konnte nun mit Manuela Grichting Kreuzer (GB Naters) besetzt werden. Für die BWR Sion ersetzte Nicole Vernier (LCC Sion) Pauline Melly. Im November gab Virginie Santini-Petoud (Bagnes) ihren Rücktritt aus dem Vorstand bekannt und die Vertretung für die BWR Martigny-Entremont im BVW-Vorstand übernahm Sarah Germanier, die ehemalige Mitarbeiterin von BVW. Das Präsidium für diese Region übernahm jedoch Nastasia Bertagna (Martigny-Combe).

Auch bei der Vertretung für die Mediathek Wallis gab es einen Wechsel: Der Kantonsbibliothekar und Vize-Präsident von BiblioWallis, Damian Elsig, kündigte auf Ende Juli 2021 und ist neu Direktor der Nationalbibliothek in Bern. Romaine Valterio Barras, ad-interims Direktorin der MW, hat ihn im Vorstand ersetzt. Valérie Bressoud Guérin (Netzkoordinatorin) hat auf Grund von neuen beruflichen Herausforderungen ihr Arbeitspensum bei der Mediathek St-Maurice reduziert.

### Aktivitäten • Entwicklung

#### • Projekte aus den Regionen

Seit der Einführung der Mitgliederbeiträge werden diese wie folgt aufgeteilt: 80% gehen zurück in die Regionen und 20% an den Verein BVW. Drei regionale Projekte konnten dank dieser Beträge 2021 finanziert werden: Booktubing im Chablais, der Auftritt der Walliser Autorin Audrey Moulin in den Bibliotheken der Region Martigny-Entremont und das Projekt «Raconte-moi ta langue» in der Region Sierre.

#### • Mediathek Wallis

Die neue Präsidentin von BVW nahm ihre Arbeit auf. Eine ihrer Aufgaben bestand darin, insbesondere die Aufgabenverteilung mit der Mediathek Wallis zu klären. Der Weggang von Damian Elsig und Stéphanie Bonvin sowie die Reduktion des Arbeitspensums von Valérie Bressoud Guérin und die ad-interims Direktion von Romaine Valterio Barras haben dazu geführt, dass über die Aufgabenbereiche von BiblioWallis und die Rolle der Mediathek Wallis nachgedacht wurde. Dieser Prozess ist noch im Gange.

- **Bibliosuisse**

2021 hat der Vorstand BiblioWallis hinsichtlich allfälligem Beitritt als Sektion keine Position gegenüber dem schweizerischen Dachverband bezogen. Es wird abgewartet wie Bibliosuisse über seine Funktionsweise und die Gründung von Sektionen Bilanz zieht.

- **Personal**

Marie Monnerat, die an der GV 2021 als BVW-Mitarbeiterin vorgestellt wurde, konnte am 1. Juni ihr Arbeitspensum von 30 auf 40% erhöhen. Leider hat sich Marie Monnerat aus persönlichen und beruflichen Gründen entschieden, per Ende November 2021 zu kündigen. Der Vorstand hat daraufhin das Pflichtenheft des BVW Mitarbeiters überarbeitet, um die Stelle im Januar 2022 neu auszuschreiben. Bis die Stelle neu besetzt werden konnte, hat Valérie Bressoud Guérin Anfragen der Bibliotheken entgegengenommen und besonders bei Problemen beim Login auf SharePoint ausgeholfen.

- **Aus- und Weiterbildung**

Nach November 2020 konnte Matthieu Moser auch im Januar 2021 im Unterwallis eine Schulung zum Thema Videokonferenzen anbieten.

Die 14. **Generalversammlung** fand am 30. März erstmals online (via Zoom) statt. Die Mitglieder konnten online abstimmen. An der anschliessenden Konferenz wurden die Makerspace Toolboxes durch die Bibliomedia-Vertreterinnen Franziska Baetcke und Claudia Kovalik präsentiert.

Valérie Bressoud Guérin konnte 7 neue Bibliotheksleiterinnen im BiblioWallis Excellence System schulen. Es handelte sich um die Leitungen der Bibliotheken von Port-Valais, Vionnaz, Martigny-Combe, Salvan, Saillon, Vétroz und Hérémece.

Die **Bibliotheksateliers** fanden im September statt und waren in beiden Teilen des Kantons gut besucht. Für das Oberwallis fand der Bibliotheksnachmittag in Naters, für das Unterwallis in Siders statt. Informationen von BiblioWallis wurden vermittelt und Bibliosuisse präsentierte das Projekt Biblio2030.

- **BWE Prozess-Redaktion**

Nach dem Weggang der Prozessredaktorinnen Pauline Melly (B3) und Stéphanie Bonvin (B4) beschloss der Vorstand, die Kommission der Prozessredaktoren aufzulösen. Diese Kommission war aufgrund der Zertifizierung der Bibliotheken gegründet worden und wird nun als nicht mehr erforderlich erachtet. Zu gegebener Zeit wird eine Arbeitsgruppe für die Überarbeitung aller Prozesse ernannt.

## **Kommunikation**

Zum dritten Mal nahm das Wallis am 13. März 2021 am Tag der Bibliotheken teil. Der Anlass stand unter demselben Motto wie bereits 2020 «Nur keine Angst», da der Aktionstag damals nicht stattfinden konnte. Allerdings musste auch 2021 auf Veranstaltungen mit Menschenansammlungen verzichtet werden und die Bibliotheken setzten den Tag auf unterschiedlichste Weisen um: Buchpräsentationen, Wettbewerbe (Zeichnen, Foto...), Bastelideen etc.

Mehrere Bibliotheken machten bei der Aktion «Crayon copains» mit. Bei dieser Aktion wird eine Box aufgestellt, in welche die Kundschaft ungenutzte Stifte und sonstiges Schreibmaterial ablegen kann. Die Genfer Vereinigung sammelt so gut erhaltene Stifte und Verbrauchsmaterialien, um diese an bedürftige Kinder weiterzugeben.

Die Arbeitsgruppe Kommunikation hat verschiedene Merchandising-Produkte zum Slogan «In allen Walliser Bibliotheken finde ich...» erarbeitet. Brillenputztücher, Plakate und Postkarten sollen mit vier verschiedenen Motiven für die Bibliotheken und ihre Dienstleistungen werben. Darüber hinaus wurde eine Kinowerbung und Werbung auf der App von Kanal 9 lanciert. Es wurden auch verschiedene Stofftaschen und Beutel produziert. Diese können von den Bibliotheken gekauft werden (zurzeit nur auf Französisch).

Mara Dalla Mare, Studentin der HEG, hat in ihrer Bachelorarbeit die Fernleihe im Wallis und eine mögliche Ausweitung auf den ganzen Kanton analysiert. Ihre Vorschläge führen aktuell leider nicht zu einer Verbesserung dieser Dienstleistung.

## Jahresziele der Bibliotheken

Wie bereits 2020 konnten die Ziele für Weiterbildung, Veranstaltungen und Umweltaktivitäten auch 2021 nicht erreicht werden. Viele Weiterbildungskurse mussten annulliert, verschoben oder nur online angeboten werden. Die Bibliotheken nehmen noch nicht oft an Online-Schulungen teil (noch keine Gewohnheit oder technische Hürden). 55 von 56 Bibliotheken haben ihre Statistik / Score card und Management Review eingereicht.

## 5. Finanzen und Revisionsbericht

### Jahresrechnung 2021

Die Präsidentin übergibt das Wort an Valérie Bressoud Guérin, um die Jahresrechnung von 2021 zu präsentieren.

<b>Comptes 2021</b>	budget21	Dépenses/ Verluste	budget21	Recettes/ Einnahmen
	116'250	82'817.70	71'820	78'355.40
<b>bénéfice/manco</b>				<b>4'462.30</b>
1. Ressources humaines/Personal	47'200	44'431.75	0	0.00
2. Formation /Ausbildung	1'000	100.00	0	0.00
3. Traduction/Uebersetzung	0	0.00	0	0.00
4. Informatique/Informatik	10'000	0.00	0.00	152.40
5. Matériel/Materialaufwand	0	0.00	0	0.00
6. Communication/Kommunikation	38'500	23'311.00	500	1'303.00
7. Envois postaux/Postversand	0	0.00	0	0.00
8. Certification qualité/Zertifizierung	8'000	8'379.05	0	0.00
9. Assemblée générale/GV	1'000	2'214.15	0	0.00
10. Divers/Varia	270	38.40	0	0.00
11. Entrées/Dépenses BVR - Einnahmen - Subventionen	10'280	4'343.35	71'320	76'900.00

Das Defizit ist zehnmal kleiner als erwartet (-4'462.30 CHF statt der budgetierten -44'430.- CHF). Diese Differenz ist auf mehrere Faktoren zurückzuführen:

- Auf der Personalseite hat die BVW-Mitarbeiterin (30%, dann 40% Tätigkeit ab Juli 2021) im November 2021 gekündigt: Die Lohnkosten sind daher geringer ausgefallen, da die Stelle im Dezember 2021 nicht neu besetzt wurde.
- Es wurde nur eine Weiterbildung durchgeführt, vor allem wegen COVID (vorgesehenes Budget: 1'000 CHF; davon wurden nur 100 CHF ausgegeben).
- Das Projekt eines Koffers mit E-Readern, budgetiert auf 10.000 CHF, wurde aufgrund fehlender personeller Ressourcen aufgegeben.
- Im Bereich Kommunikation wurden mehrere Projekte gestrichen (Guide des initiatives, Prix romand de bibliothéconomie - 11'000.- CHF). Die Teilnahme am Bibliothekssamstag sowie die Ausgaben für den BiblioWallis Jahresbericht 2021 (Video) waren weniger kostspielig als angenommen. Bei den Einnahmen fiel das Ergebnis aus dem Shop BiblioValais höher aus als erwartet: Die Einführung neuer Produkte im letzten Jahr führte zu einer Verdreifachung der Einnahmen.
- Die Ausgaben der BWR waren ebenfalls bescheiden. Ein Fonds von CHF 5'000.- war vorgesehen, um Projekte in den Regionen zu unterstützen, die aufgrund der Pandemie nicht zustande gekommen waren.

<b>Bilan 2021</b>	
<b>Solde 31.12.2020</b>	53'472.45
Dépenses/Ausgaben 2021	-82'817.70
Recettes/Einnahmen 2021	78'355.40
Bénéfice/ perte - Gewinn/ Verlust	-4'462.30
<b>Situation 31.12.2021</b>	<b>49'010.15</b>

Zur Bilanz: der Verein weist einen Gewinn von rund 49.000 CHF aus; es ist ihm nicht gelungen, seinen Cashflow konsequent zu verringern.

## Revisionsbericht

Danièle Pignat (Orsières) und Véronique De Preux (Nendaz) haben die Jahresrechnung geprüft und bestätigen die Richtigkeit der ausgewiesenen Rechnungen. Sie empfehlen, die Rechnung zu genehmigen.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2021 einstimmig durch Handerheben.

Danièle Pignat und Véronique De Preux haben ihren Rücktritt als Rechnungsrevisorinnen bekannt gegeben. Sie hatten dieses Amt seit 2015 inne. Die Präsidentin dankte ihnen für ihre gewissenhafte Arbeit und fragte die Versammlung an, wer sich bereit erkläre, dieses Amt zu übernehmen. Sabine Perruchoud (Vouvry) und Marisol Mariaux (Vionnaz) meldeten sich freiwillig dafür.

## Budget 2022

	Comptes 2021		Budget 2022	
	Dépenses	Recettes	Dépenses	Recettes
	82'817.70	78'355.40	91'750.00	51'820.00
bénéfice/manco		-4'462.30		-39'930.00
1. Ressources humaines	44'431.75	0.00	47'200.00	0.00
2. Formation	100.00	0.00	1'000.00	0.00
3. Traduction	0.00	0.00	0.00	0.00
4. Informatique	0.00	152.40	3'000.00	0.00
5. Matériel	0.00	0.00	0.00	0.00
6. Communication	23'311.00	1'303.00	21'000.00	500.00
7. Envois postaux	0.00	0.00	0.00	0.00
8. Certification qualité	8'379.05	0.00	8'000.00	0.00
9. Assemblée générale	2'214.15	0.00	1'000.00	0.00
10. Divers	38.40	0.00	270.00	0.00
11. Entrées coti/subv Mv/Dépenses BVR	4'343.35	76'900.00	10'280.00	51'320.00

Um sicherzustellen, dass das Budget den Ausgaben des nächsten Jahres entspricht, und um die Liquidität zu reduzieren, wurde die kantonale Subvention für 2022 ausnahmsweise auf CHF 50'000.- statt CHF 70'000.- reduziert. Bei der Informatik ist geplant, ein internes Extranet für die Website von BiblioWallis zu entwickeln und die SharePoint-Zugangslizenzen zu reduzieren. Die Idee ist, das Tool für Bibliotheken, die die SharePoint-Plattform zu wenig nutzen, zu vereinfachen und den Zugang zu Informationen und Best Practices zu dynamisieren. Die Sharepoint-Plattform wird für interne Arbeitszwecke und für die gemeinsame Nutzung von Dokumenten auf BVR-Ebene beibehalten.

Die ausserordentlichen Zuschüsse für Projekte werden wieder zugesichert und die Bibliotheken aufgefordert, ihre Projekte für 2022 einzureichen.

<b>Solde 31.12.2021</b>	<b>49'010.15</b>
Dépenses/Ausgaben 2022	-91'750.00
Recettes/Einnahmen 2022	51'820.00
Bénéfice/perte - Gewinn/Verlust	-39'930.00
<b>Situation 31.12.2022</b>	<b>9'080.15</b>

Der geplante Vermögensabbau wird sich voraussichtlich auf etwa -40'000 CHF belaufen, was einen positiven Cashflow von etwa 9'000 CHF ergeben sollte.

## 6. Jahresprogramm 2022

Samantha Gothuey präsentiert das BVW-Jahresprogramm 2022.

### Ziele des Vereins

#### 1. Vorstand / Mitarbeitende

- Die neue Kantonsbibliothekarin und Vizepräsidentin des BVW begrüßen: Sylvie Béguelin
- Sarah Germanier (ehemalige BVW-Mitarbeiterin) als Vertreterin des BVR Martigny-Entremont willkommen heissen
- Einarbeitung und Schulung des neuen Mitarbeiters: Pierre-Henri Parisod, Spezialist für Information und Dokumentation

#### 2. Weiterbildung

- Weiterbildungen zum Thema Videokonferenzen wiederholen
- Die Teilnahme an Online-Konferenzen und Webinaren fördern
- Weiterbildungs-Richtlinien in Verbindung mit dem Leitplan der Walliser Bibliotheken (Vision – Ziele) aufstellen
- Weiterbildung anbieten oder Tutorial erarbeiten, um die Möglichkeiten der Fernleihe aufzuzeigen, sobald das System stabilisiert ist
- Umfeldanalyse fortsetzen

#### 3. Qualitätsmanagement

- Die Überarbeitung der kantonalen Richtlinien, die zur Vernehmlassung unterbreitet werden, verfolgen.
- Mitglieder und Arbeitgeber sensibilisieren, dass die Verwaltung der Bibliothek Zeit erfordert. So wird die Qualität der Dienstleistung garantiert, was einen Mehrwert für den Arbeitgeber und die Öffentlichkeit bedeutet.
- Kommunikationsmassnahmen planen, um den Kundenrückgang (aktive Kunden) zu stoppen
- Möglichkeiten prüfen, Kunden zu zählen, die nur E-Ressourcen nutzen
- Brief für Neumitglieder verfassen
- Mitglieder informieren und schulen, um die überarbeitete Score card gemäss des BFS-Fragebogens zu nutzen
- Kontrollaudits wieder weiterführen
- Besuche für interne Kontrollaudits 2022 planen
- Aufbau eines Extranets: Überprüfen, welche Dokumente noch sinnvoll sind bzw. neu erstellt werden müssen
- Indikatoren überprüfen, insbesondere der Mittelwert der Anschaffungskosten pro Mitglied der Zielbevölkerung (Relevanz)

#### 4. Kommunikation

- Überlegen, ob es Sinn macht, einen Brief an den für die Bibliothek zuständigen Gemeinderat zu verfassen
- Möglichkeiten für die Durchführung einer Zufriedenheitsumfrage 2022 evaluieren (nicht-öffentliche Befragung? / in Zusammenarbeit mit der HEG?)
- Instrumente zur Messung der Kundenzufriedenheit in der eigenen Bibliothek vorschlagen
- Die Checkliste Logistik lancieren und kommunizieren

#### 5. Informatik

- Überlegungen zu Sharepoint und einem Intranet und deren Umsetzung fortsetzen

#### 6. Partnerschaften

- Bibliosuisse und Biblioromandie : je nach Bilanz von Bibliosuisse über die Modalitäten eines Beitritts zum Dachverband nachdenken
- Bibliosuisse : mehrere Vorstandsmitglieder engagieren sich in Vorständen -> Bibliosuisse (Benita Imstepf), BiblioRomandie (Valérie Bressoud Guérin)

#### 7. Veranstaltungen

- Biblioweekend 2022 : Erste nationale Veranstaltung
- Bestandesaufnahme der Kommunikationsmittel rund um die Kampagne «Finde ich auch»

### Ziele der zertifizierten Mitglieder 2022

1. Weiterbildung der Leitung
2. Weiterbildung der Mitarbeitenden
3. Kulturveranstaltungen : 3 verschiedene Veranstaltungen
4. 1 Umweltaktivität
5. Neue Checkliste Logistik ausfüllen
6. Fördern von Aktivitäten der eigenen Bibliothek gemäss Biblio2030

## 7. Diverses

### Jubiläen

Das Jahr 2022 markiert den Geburtstag mehrerer Bibliotheken:

Ausserberg :	40 Jahre	Vex :	40 ans
Fiesch :	50 Jahre	Cycle d'orientation	
Leuk Stadt : Kinderdorf St.		Fully/Saxon :	5 ans
Antonius :	50 Jahre	Martigny-Bourg :	
Naters :	30 Jahre	Bibliothèque scolaire :	50 ans
Termen : Schulbibliothek :		MV Martigny :	35 ans
Crans-Montana :	35 Jahre	Martigny : Office de	
Vercorin :	40 ans	recherches archéologique :	35 ans
Basse-Nendaz :	20 ans	Vionnaz :	35 ans
Sion : CFP :	40 ans	Vouvry :	50 ans
Grimisuat :	60 ans	Port-Valais :	30 ans
Vétroz :	40 ans	St-Gingolph :	35 ans
	40 ans		

### Biblioweekend

Mehr als 30 Bibliotheken haben an der ersten Ausgabe des Biblioweekends teilgenommen. Im Wallis nahmen über 2'700 Personen teil und die Bibliotheken hatten an diesem Wochenende über 141 Stunden geöffnet. Zudem haben die Bibliothekarinnen und Bibliothekare über 1'000 Arbeitsstunden in die Vorbereitung der Veranstaltungen investiert. 24 Bibliotheken waren am Samstag geöffnet und 16 waren am Freitag und/oder Sonntag geöffnet. Auf der Website von Biblioweekend.ch man kann auch die Artikel finden, die in den Walliser Medien erschienen sind. Fotos, während des Wochenendes gemacht, können an die Redaktion von Bibliosuisse info geschickt werden. Einige davon werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

## « ...finde ich auch»

Wie im Jahresbericht bereits erwähnt, hat die Arbeitsgruppe Kommunikation eine Kampagne mit dem Slogan "In allen Walliser Bibliotheken finde ich auch..." ausgearbeitet. Anlässlich der GV konnten die Anwesenden im Eingangsgeschoss der MW-St-Maurice Exemplare der verschiedenen angebotenen Produkte begutachten und eine Bestellung aufgeben. Ausserdem wurden Kurzvideos mit einzelnen Slogans gedreht, die auf dem Youtube-Kanal von BiblioWallis einsehbar sind.

## Kommunikationsmaterial

Dieses umfasst Post-its, Taschen, Flyers von BiblioWallis sowie neue, neutrale Lesezeichen. Alles verfügbare Kommunikationsmaterial, das während der GV am Eingang ausgelegt ist, kann mittels Bestellformulare bestellt werden. Erfolgt die Bestellung in den zwei Wochen ab GV, wird ein Sonderrabatt von 50% auf das Material gewährt. Ein Teil des Materials kann direkt, falls gewünscht, mitgenommen werden.

## Mediathek Wallis

- Subventionen
- Leitplan 2019-2023
- Bibliotheksnachmittag

## Biblio}suisse

Amelie Vallotton wurde zur Präsidentin des Vereins gewählt. Die Generalversammlung fand am 02.05.2022 in der Nationalbibliothek in Bern statt.

## AEVEX

Die Mitglieder werden zur nächsten Generalversammlung der Association des Entreprises Valais excellence (AEVEX) eingeladen, die am 09.06.2022 in Siders stattfinden wird.

## Audit ACPO 2022

Samantha Gothuey geht kurz auf den ACPO-Bericht des externen Auditors ein und erwähnt die Stärken des BiblioWallis Qualitätssystems, die dieser hervorgehoben hat: der Empfang, die enge Beziehung zwischen den Bibliotheken und dem Verein, die Verwendung der Management Review für die Definition und Überprüfung der Ziele, die Vertiefung des Nachhaltigkeitsgedankens durch Workshops und Ausstellungen, die Motivation und Professionalität des Personals. Die Präsidentin dankt den überprüften Bibliotheken von St-Gingolph, Le Bouveret, Vouvry, Vionnaz, Val d'Illiez, Troistorrents, Monthey, CO Fully/Saxon und Martigny-Croix.

Abschliessend bedankt sich Samantha Gothuey bei Valérie, Benita und Eveline für ihr Coaching, ihre Unterstützung und die Übersetzungsarbeit. Sie dankt auch dem Vorstand und den Mitgliedern für Ihre Aufmerksamkeit.